

Sutherland in Roadmovie

Ab Donnerstag im Kino

Winnenden.

Der Film „Das Leuchten der Erinnerung“ läuft ab Donnerstag im Olympia-Kino, Ringstraße 56/1, in der Reihe „Meine Filmauswahl“. Das klassische Roadmovie widmet sich meist jugendlicher Sehnsucht nach Freiheit und Abenteuer. Der italienische Regisseur Paolo Virzi dagegen schickt ein altes Ehepaar auf die letzte Reise. Die beiden rebellieren mit ihrem Ausbruchversuch gegen Bevormundung und Pflegeheim. Ihr Ziel: das Abenteuer Leben.

Seine beiden Hauptdarsteller sind Helen Mirren als patente Ehefrau und Donald Sutherland als demenzkranker Literaturprofessor (Prädikat „Besonders wertvoll“). Der Film läuft vom 18. bis 24. Januar, von Donnerstag bis Mittwoch täglich um 20 Uhr, Samstag und Sonntag zusätzlich auch um 17.50 Uhr.



Filmszene mit Donald Sutherland und Helen Mirren. Bild: Verleih

Kompakt

Naturentdeckungen für Schulkinder

Winnenden.

Der Nabu veranstaltet für Jugendliche einen Vormittag mit Naturentdeckungen am Samstag, 20. Januar. Unter dem Motto „Auf Spurensuche“ sind Schulkinder mit Mitgliedern im Zipfelbachtal unterwegs (Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Nabu-Hütte am Sonnenberg). Anmeldung bei Torsten Hunger, Mail an tors-



Vor dem Abflug: Pilot Eric Böhnisch-Volkman, Betreuer Manuel Schneider, Edmund Schneider und Corina Sailer (von links).

Foto: Knödler

Flug übers eigene Dach

Für einen Bewohner der Paulinenpflege ist ein letzter Wunsch in Erfüllung gegangen

Winnenden.

Ganz groß steht auf dem Wagen: „Der Wünschewagen - letzte Wünsche wagen“. Heute geht es also nicht um die Krankheit von Edmund Schneider, der Leukämie im Endstadium hat, sondern um seinen Wunsch. Sein sehnlichster Wunsch seit Jahren ist es, einmal über die Paulinenpflege fliegen zu dürfen.

Diesen Wunsch erfüllen nun Manuel Schneider und Corina Sailer, die beide für den Wünschewagen ehrenamtlich unterwegs sind. Liebevoll wird Edmund Schneider in eine Sternchen-Decke eingepackt und dann in den umgebauten Rettungswagen verladen. Edmund Schneider strahlt vor Glück. „Seit Wochen ist Edmund aufgeregt und freut sich so auf diesen Flug“, erzählt der begleitende Paulinenpflege-Mitarbeiter Hanns-Thomas Schmidt.

Das Wetter ist optimal - es spitzt sogar die Sonne durch die Wolken, als der Wünschewagen in Richtung Flugplatz Patton-

ville losfährt. Auch am Flughafen geht es fröhlich zu. Dort wird der Wünschewagen schon von Pilot Eric Böhnisch-Volkman vom Luftsportverein begrüßt.

Ein Gefühl, als hätte er die ganze Welt umflogen

Der Pilot fliegt eine Stunde lang über Stuttgart, den Flughafen, Ludwigsburg und

dreht dann eine Ehrenrunde über Edmund Schneiders Wohngruppe in der Ringstraße in Winnenden. Der schwer kranke Mann strahlt und vergisst wohl tatsächlich seine Krankheit.

Wieder zurück auf der Wohngruppe, ist seine Begeisterung ebenfalls nicht zu bremsen. Wohngruppen-Leiter Erwin Babel erzählt: „Edmund hat ein Foto vom Flugzeug mitgebracht. Er zeigt uns auf einer Weltkarte immer wieder, dass er gestern die ganze Welt umflogen hat.“

Das Projekt Wünschewagen

■ **Letzte Wünsche wagen.** Genau dieses Vorhaben unterstützt das Projekt „Wünschewagen“. Denn wenn das Leben sich dem Ende zuneigt, treten oftmals unerfüllte Träume in den Vordergrund.

■ Gerade **schwerstkranke Menschen** sind häufig nicht mehr in der Lage, sich auf den Weg zu machen, um **Versäumtes nachzuholen**, noch einmal wichtige

Menschen wiederzusehen und das Leben in Ruhe hinter sich zu lassen.

■ Dieses Projekt wird **über Spenden finanziert** und gibt es deutschlandweit schon länger, in Württemberg seit November 2017.

■ Organisiert wird der Wünschewagen hier vom **Arbeiter-Samariter-Bund** Region Ludwigsburg.

Was · Wann · Wo

„Wie geht es der Mittelschicht in Deutschland?“: 19 Uhr Uni-Vorlesung in Direktübertragung von Prof. Christian Arndt, Volkshochschule Winnenden.

Bericht von einer Reise durch Peru: 20 Uhr Ökumene Berglen, evangelisches Gemeindehaus Oppelsbohm.

Frauenkreis: 19.30 Uhr Thema Jahreslosung, evangelisches Gemeindehaus am Salzbergweg, Birkmannsweiler.

Wochenmarkt in Leutenbach: bis 18 Uhr, auf dem Löwenplatz.

Wednesday Welcome: 19 Uhr Einheimische und Flüchtlinge begegnen sich, Asarja-Haus, Paulinenstraße 25, Winnenden.

Ausstellungen

Demokratie und Diktatur im 20. Jahrhundert: Ausstellung im Foyer der Volkshochschule, Marktstraße 47, Winnenden.

Ausstellung der Freizeitkünstler Leutenbach: 8 bis 12 und 15 bis 19 Uhr, im Rathaus.

Kunst in der Unterführung am Kronenplatz: Kunstsalon Winnenden.

Bäder/Eispark

Wunnebad Winnenden: 7 bis 21 Uhr. Sauna: 9.30 bis 22 Uhr gemischt.

Eispark Winnenden: 13 bis 20 Uhr.

Büchereien

Winnenden: 14 bis 19 Uhr.

Leutenbach: 15 bis 19 Uhr.

Nellmersbach: geschlossen.

Ökumenische Bücherei am Kirchturm Leutenbach: 17 bis 18 Uhr.

Schwaikheim: 14 bis 19 Uhr.

Jugendtreff

Haus der Jugend Winnenden: 15 bis 18 Uhr ab 9 Jahren, Mühltorstraße 25.

Torhäusle Winnenden: 18 bis 22 Uhr, offener Jugendtreff des CVJM.

Sprungbrett Weidentreff: 17 bis 19 Uhr Kids-treff, 6 bis 12 Jahre, Gertrud-Bäumer-Allee 13, Winnenden.

Jugendhaus Schwaikheim: 14.30 bis 19 Uhr Kids-Club für Kinder zwischen 7 und 11 Jahren.

Jugendtreff Leutenbach: 15 bis 20 Uhr.

Deponie

Mülldeponie Eichholz: 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr.

Notdienste

Staufenapotheke, Heinrich-Küderli-Straße 2, Waiblingen, 0 71 51 5 02 26